

DMEA 2021 in den Berliner Messehallen – erneut mit dem Schweizer Gemeinschaftsstand als Magnet

Digital Health – unverzichtbarer und aktueller denn je

Die DMEA als Europas wichtigste Plattform für digitale Gesundheitsversorgung bringt 2021 wieder alle Akteure und Entscheider der Branche in Berlin zusammen – und bietet Ausstellern neben einem umfassenden Marktüberblick vielfältige Möglichkeiten für einen intensiven Austausch, zielgerichtetes Networking und effektive Kundengewinnung. Es lohnt sich, schon jetzt diesen wichtigen Termin zu reservieren: Die DMEA 2021 findet nach derzeitigem Stand vom 13. bis 15. April in den Berliner Messehallen statt. Daumendrücken, dass sich die Corona-Lage bis dahin beruhigt.

Die DMEA ist Europas zentraler Treffpunkt in Sachen Health-IT. Hier treffen EntscheiderInnen aus sämtlichen Bereichen der Gesundheitsversorgung aufeinander – von IT-Fachleuten über Ärztinnen und Ärzte, Führungskräften aus Spital und Pflege bis hin zu Expertinnen aus Politik, Wissenschaft und Forschung. Findet der Event wieder physisch statt – was alle hoffen –, kann mit rund 11 000 FachbesucherInnen, verteilt auf 3 Tage, gerechnet werden, die mehr über aktuelle Entwicklungen und Produkte erfahren, sich fortbilden und wichtige Kontakte in die Branche knüpfen wollen. Die DMEA und der Schweizer Gemeinschaftsstand werden die im April 21 gültigen Coronaregeln selbstverständlich einhalten und ein umfangreiches Hygienekonzept umsetzen.

Aus der Branche für die Branche

Nach dem Motto «Aus der Branche für die Branche» sind bei der Gestaltung des Programms wieder ExpertInnen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Praxis vor Ort. Geboten werden neben den rund 600 Ausstellern auf einer Fläche von rund 30 000 m² spannende Vorträge zu aktuellen Projekten, Produkten und Geschäftsmodellen oder Beiträge, die aufzeigen, wie Versorgungsprozesse mit Hilfe digitaler Tools verbessert oder effizienter gemacht werden können.

Hier spielen persönliche Erlebnisse und Erfahrungen aus dem jeweiligen Projekt eine wichtige Rolle. Die wichtigsten Schwerpunktthemen 2021 sind Impulse für die Digitalisierung in der Pflege – was muss kommen, was bleibt, was wird kommen? Versorgung – Disruption oder Evolution? Semantische Standards und Governance der Interoperabilität; Pandemie – erste Erfahrungen mit IT-Lösungsansätzen und –

Management; Digitale Transformation der Gesundheitsversorgung zum Nutzen für den Patienten gestalten; IT-Sicherheit in der medizinischen Versorgung; Digitalkompetenz und neue Formen der Zusammenarbeit; Erfolgreicher Einsatz medizinischer KI: Anwendungsbeispiele, Szenarien und Erfolgsfaktoren; Regulatorische Anforderungen an Software als Medizinprodukt: Praktische Umsetzung für Startups und KMU.

Hoffentlich wieder die begehrte Plattform fürs Netzwerken

Nachdem die diesjährige DMEA als DMEA sparks als rein digitales Event stattfand, ist für 2021 wieder eine Präsenzveranstaltung geplant. Hier ist das Interesse gross: Rund 60 Prozent der Ausstellungsfläche sind gebucht – das entspricht dem

Buchungsstand des Vorjahres. Vor Ort werden umfangreiche Hygienemassnahmen die Sicherheit von Ausstellern sowie FachbesucherInnen gleichermaßen sicherstellen. Die Veranstaltung wird im Vorfeld durch digitale Rundgänge und digitale Seminare ergänzt. Da die Vernetzung und Kontaktpflege zur Kern-DNA der DMEA gehört, sind aber auch Konzepte in Arbeit, die das Networking live vor Ort ermöglichen. Das ist von besonderer Bedeutung, sind doch 8 von 10 MessebesucherInnen EntscheidungsträgerInnen.

Grüezi Berlin!

Einen Magnet dürfte auch 2021 wieder der Schweizer Gemeinschaftsstand darstellen. Schweizer Unternehmen können sich hier als Mitaussteller beteiligen. Alternativ ist ein



selbstständiger Messeauftritt mit frei gestaltetem Messestand möglich sowie das Ausstellen in den verschiedenen Sonderbereichen.

Ihr attraktiver Auftritt mit persönlicher Note

So präsentieren sich die Angebote, aus denen Interessierte ihren massgeschneiderten DMEA-Auftritt gestalten können:

Startup-Area: EUR 952.40 (mit Sicherheitsabstand)

- Standeinheit ca. 4 m², EUR 950 zzgl. EUR 0.60/m² AUMA-Gebühr
- 1 Stehtisch, 2 Barhocker
- 1 Posterwand mit Firmenname inkl. A1-Poster (keine Möglichkeit für Rollups)

Expert Point Focus «Mobile Health»: EUR 2702.40 (mit Sicherheitsabstand)

- Standeinheit ca. 4 m² im Bereich «Mobile Health», EUR 2700/Einheit zzgl. EUR 0.60/m² AUMA-Gebühr
- 1 Infocounter (Expert Point)
- 1 A0-Poster für die Präsentationsrückwand mit Firmenname
- 2 Barhocker, 1 Spotlight
- 2 kostenlose Ausstellerausweise (Hauptaussteller)

Nur Standfläche: ab EUR 242.10/m², zzgl. Fertigstand auf Standfläche ab EUR 160/m²

- Mindestgrösse 9 m²
- m²-Standfläche ab EUR 233 + EUR 13.90 + EUR 0.60/m² + Werbebox ab EUR 174

Kulinarischer und fachtechnischer Treffpunkt per excellence

Der Schweizer Gemeinschaftsstand besteht aus einem allgemeinen Barbereich mit Stehtischen (mit Sicherheitsabstand) und ausstellereigenen Couchcken sowie ausstellereigenen Infotheken. Die Dachkommunikation des Schweizer Gemeinschaftsstandes wird mit der Schweizer Fahne gestaltet (Version «Präsenz Schweiz»). Im gesamten gedruckten gemeinsamen Werbematerial lautet der Slogan der Schweizer DMEA Beteiligung «Grüezi Berlin».

Die «Aussteller Couchcke» (CHF 13 100) können mindestens 3 Wandelemente ihrer gebuchten Couchcke mit firmeneigener Grafik oder Bildschirmen gestalten. Die «Aussteller Infotheke» (CHF 6100) können eine Grafik auf dem Wandelement ihrer Theke gestalten. Die Grafik wird im Digitaldruck in Berlin erstellt, die hochauflösenden Vorlagen liefern die Aussteller selbst. Firmeneigene Flyer und Werbemittel können auf den Infotheken der Aussteller ausgelegt werden. Zusätzliche Banner, Roll-ups usw. sind nicht gestattet. Auf den gemeinschaftlich genutzten Ablageflächen (Bar und Stehtische) wird das übergeordnete Infomaterial zum Schweizer Gemeinschaftsstand ausgelegt. An der SWISS BAR werden exklusiv die Mitaussteller und deren Kunden bedient, gleichzeitig ist das Cateringpersonal zentrale Informationsstelle für Besucherinnen und Aussteller. Auf dem Schweizer Gemeinschaftsstand werden sich mindestens 6 Aussteller auf einer Mindestfläche 60 Quadratmetern präsentieren. Zusätzlich zur Standinfra-

struktur, -gestaltung und -bewirtung sowie den Fachbesucherkontakten an der DMEA haben die Schweizer Mitaussteller exklusive Networkingplattformen:

- Limitierter Zugang zum Apéro Riche in der Schweizer Botschaft (insofern die Botschaft diesen Anlass genehmigt, ansonsten Abend-Apéro am Schweizer Stand).
- Nutzung der drahtlosen Headset-Anlage für Präsentationen.
- Die Medienpartnerschaft mit «clinicum» unterstützt den Standauftritt medial.

Berlin, eine der spritzigsten und abwechslungsreichsten Städte Europas, ist – wie immer – eine Reise wert. Drücken wir den Veranstaltern kräftig die Daumen, dass der Event wieder physisch stattfinden kann. Glücklicherweise ist, wer sich früh anmeldet – bis 15.2.2021 kann eine Standbuchung bei nur digitaler Durchführung storniert werden. Und ebenso glücklich sind alle, die sagen können: Ich hab' noch immer einen Koffer in Berlin.

Weitere Informationen

Offizielle Messe Berlin Repräsentanz Schweiz & Liechtenstein
 Fair Team Schmieding + Co.
 Heidi Schmieding
 Steinentorstrasse 39
 4051 Basel
 Telefon 061 281 91 95
 h.schmieding@fairteam.ch
 www.fairteam.ch



DMBAU
 SCHAFFT RAUM
 FÜR DIE ZUKUNFT

DMBAU bietet qualitativ hochwertige und funktionale Lösungen für Klinikgebäude oder einzelne Klinikräume, die in Rekordzeit einsatzbereit sind. Ob ein temporärer Spitaltrakt, Neubau eines gesamten Krankenhauses, ein Bettenhaus, eine komplette Intensivstation, ein medizinisches Labor, ein Operationssaal oder ein MRI mit neuester Technologie: unsere Baukonzepte werden Ihren Anforderungen umfassend gerecht. Wir sind DMBAU. WE BUILD FUTURE.

WWW.DM-BAU.CH

